

Kampagne „Heimvorteil – Punktsieg für’s Land“

Die KLJB Bayern und die sieben bayerischen KLJB-Diözesanverbände führen gemeinsam eine Kampagne zum ländlichen Raum durch.

Die Kampagne trägt den Titel „Heimvorteil – Punktsieg für’s Land“.

Die Kampagne startet an der Landesversammlung 2011 und läuft voraussichtlich über zweieinhalb Jahre bis zum Herbst 2013.

Die Kampagne soll zur Stärkung der ländlichen Räume beitragen und die KLJB als Fachverband für die Interessen Jugendlicher in den ländlichen Räumen in den Mittelpunkt rücken. Dabei sollen die Mitglieder der KLJB Bayern dazu ermutigt und befähigt werden, sich engagiert einzubringen und (politische) Verantwortung zu übernehmen.

Die Steuerung der Kampagne liegt bei der Kampagnensteuerung, die sich aus der Projektleitung (Referent/-in Landesstelle) und weiteren Mitgliedern des erweiterten Landesvorstandes zusammensetzt. Zur Entwicklung von Umsetzungsideen und zur Beratung der Kampagnensteuerung sowie zur Einbindung der Diözesanverbände wird ein Kampagnenbeirat eingerichtet, dem neben der Kampagnensteuerung je ein/-e Vertreter/-in aller sieben Diözesanverbände angehört. Die Arbeitskreise auf Landesebene können bei Bedarf Vertreter/-innen in den Kampagnenbeirat entsenden.

Die Diözesanverbände entsenden je eine/-n Vertreter/-in in den Kampagnenbeirat und gestalten die Kampagne inhaltlich mit. Die Diözesanverbände nutzen die Kampagne als „Dach“, unter das sie ihre eigenen Aktionen zum ländlichen Raum stellen. Die Diözesanverbände unterstützen die Kampagnensteuerung und den Landesvorstand dabei, die Ortsgruppen und Kreisverbände für die Kampagne zu gewinnen.

Einstimmig beschlossen vom Landesausschuss am 6. November 2010 in Nürnberg